

(Ebook pdf) Glckskonomie: Wer teilt, hat mehr vom Leben

Glckskonomie: Wer teilt, hat mehr vom Leben

Von Ute Scheub, Annette Jensen
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #480344 in BcherMarke: OekomVerffentlicht am: 2014-08-25Abmessungen: 8.31 x 1.06b x 5.55l, Einband: Gebundene Ausgabe320 Seiten | File size: 24.Mb

Von Ute Scheub, Annette Jensen : Glckskonomie: Wer teilt, hat mehr vom Leben before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Glckskonomie: Wer teilt, hat mehr vom Leben:

Produktbeschreibung2014 III. Solidarische -konomie; DDC-Notation 330.126 [DDC22ger]; Sachgruppe(n) 330

Wirtschaft; 300 Sozialwissenschaften, Soziologie, Anthropologie Pp. 21 cm Mnchen 315 S. [Neuwertig und ungelesen, als Geschenk geeignet 330 Wirtschaft]

Pressestimmen "Den Autorinnen knnte eine Art Bibel fr linksalternative Kreise gelungen sein. (...) Jensen und Scheub haben ein anregendes Buch geschrieben, mit dem sich die Auseinandersetzung lohnt." (Felix Ekart, Sddeutsche Zeitung) Kurzbeschreibung Forscher sind sich einig: Lebenszufriedenheit hngt immer weniger von Geld und Besitz ab. Wichtig fr persnliche Glcksgefhle sind soziale Fhigkeiten wie Kooperieren, Teilen oder sich fr andere einsetzen und sie finden immer fter Eingang in unsere Arbeitswelt. Erfolgreiche Unternehmer, die bevorzugt Alleinerziehende beschftigen oder sich selbst weniger Gehalt ausbezahlen als ihren Angestellten; Verbraucherinnen, die kologisch wirtschaftende Bauernhfe mitfinanzieren; Softwareentwickler, die ihre Arbeit zum freien Gebrauch zur Verfugung stellen die Welt des Tauschens, Teilens und gemeinsamen Erlebens ist schier unendlich. berall machen sich Menschen auf, neue Wege zwischen Markt und Staat zu suchen, grnden Unternehmen und Initiativen, die nicht mehr auf Geld-, sondern auf Glckslogik basieren, schaffen neue Umgangsformen, die zwischen drflichem Zusammenhalt und urbaner Freiheit angesiedelt sind. Die so entstehende Glckskonomie greift die alte Wachstumswirtschaft nicht frontal an, sondern wuchert frhlich in sie hinein, um Rume zu schaffen, in denen Teilen wichtiger ist als Besitzen. Die Autorinnen haben Menschen besucht, die ein vllig anderes Leben fhren, und berichten aus der bunten Welt des befreienden Miteinanders, die durch das Internet enorm befeuert wird. ber den Autor und weitere Mitwirkende Die beiden Berliner Autorinnen sind fasziniert von Projekten und Menschen, die sich fr alternative Zukunftsentwrfe engagieren. Annette Jensen ist freie Journalistin mit den Schwerpunkten Wirtschaft, Umwelt und Transformation; zuletzt erschien von ihr das Buch 'Wir steigern das Bruttosozialglck'. Die promovierte Politikwissenschaftlerin Ute Scheub hat eine Reihe erfolgreicher Bcher zu den Themen Frieden, Frauen und kologie verffentlicht, u. a. 'Das falsche Leben', 'Der Beschissatlas' und 'Terra Preta', mit jeweils 10.000 verkauften Exemplaren.